

Stress bei Mitteilung der Semesternote

Beitrag von „neleabels“ vom 24. Juni 2008 17:22

Zitat

Original von Bolzbold

Sich hinzustellen und zu behaupten, die schwächeren Schüler würden sie durch ihre Beiträge demotivieren, finde ich schon sehr arrogant und selbstgerecht. Ein wirkliches Argument für ein Anheben der Note ist das nicht.

Ich kenne natürlich die Lerngruppe nicht, aber so eine Aussage würde ich nicht unbedingt einfach so wegwischen. Ich unterrichte selber SEHR heterogene Lerngruppen und habe es schon öfter erlebt, dass sich sehr leistungsstarke Schüler augenrollend zurückziehen, weil sie von der unendlichen Mühsal der sehr leistungsschwachen Schüler und der großen Langsamkeit des Kursfortschritts ganz authentisch genervt sind - und das war nicht aufgesetzt oder affektiert.

Vielleicht braucht diese Schülerin speziell für sie zugeschnittene Aktivitäten, in denen sie individuell Leistung zeigen kann. Natürlich ist das sozial-affektive Lernziel, sich auf andere einzustellen und Rücksicht zu nehmen, weiterhin wichtig, aber warum sollte man ihr nicht eine Gelegenheit geben, abseits davon rein fachlich ihre Stärken auszuspielen? Vielleicht ein individuelles Rechercheprojekt? Vielleicht ein Info-Flyer für den Rest der Lerngruppe?

Nele